

NEWSLETTER

der Evangelischen Schulstiftung in Sachsen



Schülerinnen und Schüler des Ev. Gymnasiums Tharandt arbeiten mit itslearning.
Foto: Nicole Woldrich



SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen
Landeskirche Sachsens
zusammen_wachsen

**Die Evangelischen
Schulen in Sachsen.**
Hauptfach: Mensch

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

einen Schwerpunkt dieses Newsletters bildet das Thema Inklusion. Die deutsche UNESCO-Kommission schreibt zur inklusiver Bildung auf ihrer Website: "Eine große Herausforderung in Deutschland ist es, Regelschulen so zu gestalten, dass sie eine individuelle Förderung in heterogenen Gruppen ermöglichen. So sollen auch Menschen mit besonderen Bedarfen die Möglichkeit haben, allgemeine Schulen zu besuchen. Solche Bedarfe können sich beispielsweise durch besondere Lernbedürfnisse, das Geschlecht oder auch soziale und ökonomische Voraussetzungen ergeben. Die Vermeidung von Geschlechterdiskriminierung gehört ebenso in das Themenfeld Inklusive Bildung wie auch die Förderung von Hochbegabten, sozial Benachteiligten oder Menschen mit Behinderung." Förderprogramme beispielsweise der EKD Schulstiftung sollen dazu beitragen, Lernräume inklusiver zu gestalten und Barrieren in den Köpfen wie auch tatsächliche Barrieren abzubauen. Einige stellen wir in diesem Newsletter vor. Immer stärker rücken die analogen und digitalen Lernräume in den Fokus, auch dazu finden Sie einen Beitrag.

Nicht zuletzt informieren wir in diesem wie bereits in den letzten beiden Newsletter über den weiteren Ausbau des digitalen Lehr- und Lernportals der evangelischen Schulen. U.a. berichten zwei Schulen über ihre Erfahrungen mit den Lernmanagementsystemen itsLearning und dBildungscloud.

Viel gute Impulse beim Lesen wünscht Ihnen das Team der Schulstiftung.

PLATTFORM- NEWS

Umfrageergebnisse sind online

32 Schulen, die rund 400 Lehrkräfte und über 5.600 Schüler repräsentieren, haben in den letzten Wochen an unserer Befragung zur IT-Nutzung teilgenommen. Etwa zwei Drittel dieser Schulen (21) sind bereits am Projekt beteiligt.

Die Befragung zielte darauf, die Schulen beim zukünftigen Einsatz digitaler Anwendungen und multimedialer Inhalte in der Schulverwaltung sowie im pädagogischen Bereich durch das digitale Lehr- und Lernportal (dLLP) zu unterstützen. Sie richtete sich an die Schulträger, die Schulleitungen und die Schuladministrator:innen. Allen Feedbackgebenden danken wir ganz herzlich für ihre wertvollen Hinweise, die wir bei der weiteren Ausgestaltung des dLLP versuchen zu berücksichtigen. Die Gesamtauswertung gibt Ihnen einen guten Überblick über den Stand in unseren Schulen.

[WEITERLESEN](#)



Podcast: Lernen unter Bedingungen der Digitalität

Weil die digitale Transformation alle Bereiche der Gesellschaft erfasst und digitale Medien unseren Alltag immer stärker durchdringen, verändert sich gerade auch die Art, wie wir lernen. Dabei ist und bleibt die Schule ein Schutzraum. Das digitale Lehr- und Lernportal evangelischer Schulen in Sachsen wird einen solchen Schutzraum bereitstellen, in dem alle Beteiligten gut und vor allem sicher zusammen lernen und arbeiten können. Unser aktueller Podcast stellt die Verbindung zwischen digitaler Transformation der Gesellschaft und verändertem Bildungsverständnis her und will vor allem den Lehrkräften Mut machen, sich auf den erweiterten Lernraum einzulassen.

[WEITERLESEN](#)



Software im dLLP: Erfahrungen mit itsLearning und dBildungscloud

Während in einigen unserer Schulen Lernmanagementsysteme bereits zum Standard gehören, überlegen andere gerade, für welches der Angebote sie sich entscheiden sollen. Selbst die Schulträger, die sich für eine Anbindung an das digitale Lehr- und Lernportal entschieden haben (bzw. noch entscheiden), haben hier die Qual der Wahl: Neben moodle stehen auch die dBildungscloud, itslearning und das vom Freistaat angebotene Lernsax zur Verfügung. Andere Schulen nutzen die Office 365 nicht nur für die interne und externe Zusammenarbeit, sondern auch als Lernmanagementsystem (LMS).

In loser Folge werden künftig Schuladministratoren erzählen, wie sie das jeweilige LMS in ihre tägliche Arbeit integriert haben, welche Vor- und welche Nachteile es aus ihrer Sicht bietet. Ergänzungen und Kommentare, weitere Erfahrungsberichte und Beispiele, aber auch Rückfragen sind herzlich gern willkommen und werden ebenfalls in den Materialien zum dLLP sowie auf unserer Website veröffentlicht.

In den ersten Berichten teilen Kolleg:innen ihre Erfahrungen mit itslearning und der dBildungscloud.

[WEITERLESEN](#)

[ZUM E-BOOK](#)



Bitte um Mitwirkung: Digitalfachtage am 1./2.2.2023

Seit Beginn der Corona-Pandemie sind in unseren Schulen unendlich viele gute Ideen entstanden, wie digitale Medien in modernen und zeitgemäßen Unterricht und in die Schulverwaltung einbezogen werden können. Unser digitales Lehr- und Lernportal (dLLP) wird weitere Möglichkeiten eröffnen. Lassen Sie uns und Ihre Kolleginnen und Kollegen an Ihren Erfahrungen und Beispielen teilhaben und gestalten Sie einen Workshop zum Digitalfachtag. Uns interessieren besonders:

- die Gestaltung schulinterner Fortbildungen,
- spannende Unterrichtsbeispiele, die ohne die digitalen Medien nicht möglich wären,
- Ideen für schulübergreifende Projekte und Zusammenarbeit,
- Ideen für medienpädagogische Projekte oder andere Projekte innerhalb der Schule, die ohne digitale Medien nicht umsetzbar sind,
- Schulentwicklungsprozesse im Zusammenhang mit der Einführung digitaler Medien, die die ganze Schulgemeinschaft in den Blick nehmen.

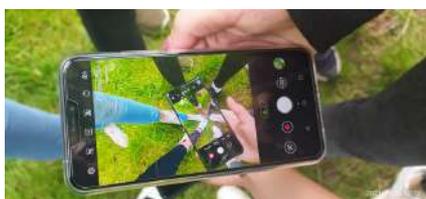


Foto: Ev. Werkschule Milkau

Bitte senden Sie Ihre Workshopideen bis zum 31. August an schulstiftung@evlks.de. Die endgültige Auswahl der Beiträge erfolgt dann im Organisationsteam.

AUS DER STIFTUNG **Schulrechts-Wiki gibt Antworten auf Rechtsfragen**

Aus aktuellem Anlass möchten wir an dieser Stelle auf das Schulrechts-Wiki verweisen. Es enthält übersichtlich nach Stichworten und Kategorien geordnet viele Themen rund um einen rechtssicheren schulischen Alltag und wird regelmäßig um neue Themen und Fragestellungen erweitert. Das Wiki erreichen Sie unter dem unten angegebenen Link. Wenn Sie noch keinen Zugang zum Schulrechts-Wiki haben, wenden Sie sich gern an die Schulstiftung unter schulstiftung@evlks.de. Neben den Eintragungen finden Sie hier auch geprüfte Dokumente, die Sie sofort einsetzen können.



Gern greifen wir in Zusammenarbeit mit Herrn Rechtsanwalt Wagner, dem Autoren der Wiki-Einträge, weitere Themen auf, die in Ihrem Schulalltag wichtig sind. Bitte senden Sie diesbezügliche Fragestellungen ebenfalls an schulstiftung@evlks.de.

[ZUM WIKI](#)

Fotos zur Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit gesucht

Für Posts in den sozialen Medien, für die Website, für Plakate, Flyer und vieles mehr braucht die Schulstiftung häufig lebendige und authentische Fotos aus dem Schulalltag. Nicht immer müssen darauf Menschen abgebildet sein - manchmal genügt auch ein Gebäude, ein Kreuz, ein leerer Raum. Wir denken, das wäre eine Aufgabe für die Foto-AGs unserer evangelischen Schulen. Wir würden natürlich immer die jeweiligen Urheber nennen und Fotos, die wir in unseren Veröffentlichungen verwenden, honorieren. Wenn es in Ihrer Schule eine Foto- oder Medien-AG gibt, freuen wir uns, wenn sich die oder der Verantwortliche bei uns meldet (b.hofmann@evlks.de), damit die Details besprochen werden können.



Umfrage zur Lehrergesundheit

Die Schaffung förderlicher und fordernder Lernbedingungen und -umgebungen ist ein Anliegen aller, die Schule als Bildungsort gestalten wollen. Empirisch hat sich gezeigt, dass ein Ort an dem Lehrkräfte gern arbeiten, auch für Kinder und Jugendliche attraktiv ist, ein Ort, wo Sie gern hingehen. Die Arbeitsbedingungen sind eine Grundvoraussetzung für gesunde Schule. Um aussagekräftiger über die Arbeitsbedingungen und Belastungen an evangelischen Schulen zu sein, haben wir eine Umfrage erstellt und möchten Sie herzlich um Ihre Teilnahme bitten. Aus den Ergebnissen können Impulse zu möglichen Veränderungen entstehen, die ein gesundes und selbstwirksames Arbeiten weiterhin ermöglichen. Die Umfrage ist noch bis zum 17.06. geöffnet. Eine erste Auswertung können wir zum Schulleitungstreffen in Pirna vorstellen.



[ZUR UMFRAGE](#)

Neuer Profilkurs in Planung

Unter dem Titel "Dem religiösen Profil persönlich Ausdruck geben" wird im Oktober 2022 ein Kurs für Mitarbeitende an evangelischen Schulen starten. In sechs Modulen über 1,5 Jahre ist das Ziel, für sich selbst Inhalte des christlichen Glaubens zu erschließen, erlebbar zu machen, dazu sprachfähig zu werden und verschiedene Ausdrucksformen zu finden. In Ableitung vom Orientierungsrahmen ist evangelische Schule „gute Schule aus evangelischem Glauben heraus“. Wir werden uns deshalb in diesem Kurs damit beschäftigen, wie wir gute Schule machen können, was evangelisch ist – für die oder den Mitarbeitenden als Person und im Schulprofil. Mit seinen Inhalten wendet sich der Kurs an alle Mitarbeitenden der evangelischen Schulen in Sachsen: Neulinge, aber auch gestandene Kolleginnen und Kollegen, die sich ihrer Rolle vergewissern oder ihren Beitrag zu einer Schärfung des evangelischen Profils der Schule leisten wollen. Folgende Module sind geplant:

- Evangelisches Profil und biblische Grundlagen
- Das Religiöse in mir und in meiner Schule
- Lehren und Lernen gelingt in Beziehung
- Psychische Gesundheit im Schulalltag
- Spiritualität und religiöses Handeln in der Schule
- Das evangelische Profil meiner Schule.

Der Kursstart ist für den 11. bis 13. Oktober 2022 vorgesehen. Voranmeldungen sind bereits jetzt per Mail an schulstiftung@evlks.de möglich.



Zum Vormerken: Schulversammlung

Die diesjährige Schulversammlung findet am 09.09.2022 (13 - 16 Uhr) in der Dreikönigskirche in Dresden statt. Eine Anmeldung ist bereits möglich, weitere Informationen zu Inhalt und Ablauf finden Sie demnächst auf der Website und im nächsten Newsletter. Bildquelle: Von User:Kolossos - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3746240>

[ZU DEN VERANSTALTUNGEN](#)

AUS DEN SCHULEN

Evangelische Werkschule Milkau geehrt

Immer wieder liest man Berichte in den Medien, dass es eine immer größere Herausforderung wird, Jugendliche auf einen Beruf, der zu ihnen passt, vorzubereiten. Die Evangelische Werkschule Milkau geht in der Berufsorientierung ihre eigenen sehr erfolgreichen Wege und wurde dafür am 31. Mai mit dem Siegel "Ausgezeichnete Schau-rein!-Schule 2022" geehrt. Damit würdigen das Sächsische Wirtschafts- und das Kultusministerium sowie die Agentur für Arbeit nicht nur das Engagement der Schule im Rahmen der "Woche der offenen Unternehmen" in diesem Jahr, sondern die erfolgreiche und strukturierte Berufsorientierung generell, die aus mehreren Säulen besteht. In den Klassen 5 bis 7 bildet das Fach "Arbeitswelt" einen Schwerpunkt, für das ein eigener Lehrplan entwickelt wurde. Ab Klasse 8 gibt es regelmäßige Blockpraktika und wöchentliche Arbeitstage in gemeinsam ausgewählten Betrieben der Region. Die Woche der offenen Unternehmen spielt in dem Konzept nicht nur am Rand eine Rolle: Die Schülerinnen und Schüler besuchen gezielt Betriebe, die zu ihren Interessen und Fähigkeiten passen, und entscheiden anschließend, wo sie im kommenden Schulhalbjahr arbeiten werden.



Landrat Matthias Damm und Schulleiterin
Mandy Dießner. Foto: Mario Hösel

Die Praxisberaterin der Werkschule Milkau, Frau Pumpol, teilt ihre Erfahrungen gern mit anderen Schulen, insbesondere unseren Oberschulen. Auf der unten verlinkten Website finden Sie die Kontaktdaten.

[WEBSITE DER WERKSCHULE MILKAU](#)

SCHULE UND UNTERRICHT

Musikunterricht: Mach mit bei der OMA!

Die offene digitale Plattform »Open Music Academy« (OMA) steht ab sofort allen Musikinteressierten weltweit unter <https://openmusic.academy/> kostenlos zur Verfügung. Die Open Music Academy bietet vielfältiges Material, das beim Hören, Verstehen, Vermitteln und Selbermachen von Musik inspiriert. Interessierte finden auf der Plattform Unterstützung beim Arrangieren von Musik, pädagogisches Material zur Musikvermittlung in Schulklassen, Lernhilfen zum Üben oder zum Umgang mit Audio- und Videotechnik sowie weitere Tools zur Aufbereitung von Lernmaterialien (z.B. einen PDF-Viewer, in Kürze einen interaktiven Videoplayer, Mehrspur-Audioplayer und vieles mehr). Potentiell können Materialien aller Art hinzukommen etwa Interviews, Lectures, Musikbeispiele u.v.m.

Sämtlicher frei zugänglicher Content steht unter einer Creative-Commons-Lizenz. Dadurch werden Lernmaterialien zu Open Educational Resources ([siehe Newsletter 12](#)), welche eine rechtssichere Nachnutzung erlauben. Wer sich mit einer Emailadresse registriert, kann existierende Dokumente bearbeiten oder selbst Artikel mit Text, Noten, Tonaufnahmen, Bildern und Videos einstellen. 'Einzig der Speicherplatz zum Ablegen von Materialien für den privaten oder institutionellen Musikunterricht wird für externe Nutzer*innen nach Ende der Förderlaufzeit kostenpflichtig sein.

[ZUR PLATTFORM](#)



14./15.06
Kohren-Sahlis.

Fachtag des Netzwerks Schule.evangelisch.inklusiv

Der Fachtag verfolgt mehrere Ziele. Zum einen steht wie immer das Netzwerk, der Austausch untereinander zu Themen der Inklusion auf der Tagesordnung. Zum anderen werden wir uns dem Thema "Inklusive Lernräume und Mediennutzung" in Anknüpfung an den Fachtag im Juli 2021 widmen. Zwei Mitarbeitende der TU Dresden werden dazu einen inklusiven Lehr-Lern-Raum vorstellen, Materialien mitbringen und Sie können Anregungen für die Umsetzung an Ihren Schulen diskutieren. Dieser sehr ressourcen- und stärkenorientierte Ansatz ergänzt den sonderpädagogischen Förderplan und nimmt alle Lernenden in den Blick. Dies geschieht auch in einem Projekt, das wir mit der EKD Schulstiftung angehen wollen: die Ausbildung von Kindern bzw. Jugendlichen als Inklusionslotsen. Am Mittwoch wird Tobias Jarzombek von der EKD Schulstiftung uns dieses Projekt kurz vorstellen. Zudem können Fallbeispiele mitgebracht werden – wir werden in Abhängigkeit von der Zahl der mitgebrachten Fälle auch angeleitet kollegiale Fallberatungen durchführen.

[ZU DEN VERANSTALTUNGEN](#)



23.06.2022
Jugendkirche Chemnitz

Forum Schulsozialarbeit

Die Schulstiftung, das Landesjugendpfarramt und die Diakonie Sachsen laden gemeinsam zum FORUM „Schulsozialarbeit in Kirche und Diakonie“ am 23. Juni 2022 von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr in die Jugendkirche Chemnitz ein.

In diesem Jahr steht unter dem Titel „Von wegen Augenhöhe?! – Kooperation von Eltern und Schulsozialarbeit“ die Zusammenarbeit mit den Eltern in der Schulsozialarbeit im Fokus des Forums. Neben impulsgebenden Referent*innen freuen wir uns auf einen anregenden Fachaustausch mit Kolleg*innen aus ganz Sachsen.

Die Anmeldung erfolgt über das Landesjugendpfarramt und ist noch bis zum 17. Juni 2022 möglich. Quelle des Fotos:

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Chemnitz_Johanniskirche_Westturm.jpg

[Zur Anmeldung](#)



15.09.2022
Dreikönigskirche Dresden

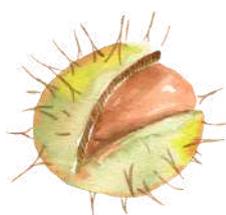
Bei uns doch nicht ...? Schutz vor sexualisierter Gewalt in Schulen

Alle Schulen sind zum Schutz der in unseren Schulen betreuten Kinder und Jugendlichen vor sexuellem Missbrauch durch einen ihrer Mitarbeiter verpflichtet, und zwar im Sinne der Prävention – also der generellen Vorbeugung z. B. bei der Personalauswahl – als auch bei der Intervention im Falle eines konkreten Verdachts. Die Schutzpflicht gilt im Interventionsfall sowohl gegenüber dem konkret betroffenen Kind oder dem konkret betroffenen Jugendlichen als auch gegenüber allen anderen in der Einrichtung betreuten Minderjährigen. Auch die Schulträger ev. Schulen sind als Anstellungsträger gleichzeitig zum Schutz des Persönlichkeitsrechts aller Mitarbeiter verpflichtet. Bei ihrem Vorgehen hat Leitung diese verschiedenen Schutzpflichten im Blick zu behalten und ggf. gegeneinander abzuwägen, wobei grundsätzlich dem Schutz von Kindern vor sexualisierter Gewalt besonders hohes Gewicht zukommt.



SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen
Landeskirche Sachsens

14.-18.11.2022
Leipzig



UNSERE PARTNER

28./29.06.22
TPI Moritzburg



Theologisch-Pädagogisches Institut
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Wir als ev. Schulen sind ganz besonders in der Verantwortung, wirksame Maßnahmen zur Prävention, Intervention, Aufarbeitung und Hilfe bei sexualisierter Gewalt zu ergreifen. Entsprechende Leitlinien und Hinweise, verbindliche Verfahrensabläufe sowie Programme zur Sensibilisierung zu diesem Thema sind lange etabliert und werden stets überarbeitet und weiterentwickelt.

In dieser Fortbildung vermitteln wir Fachwissen zu sexualisierter Gewalt und zu missbrauchbegünstigenden bzw. -verhindernden Strukturen in Institutionen.

[Zu den Veranstaltungen](#)

Neuer Kurs "Seelsorge an ev. Schulen"

Evangelische Schulen schaffen Raum für vielfältige Formen von christlicher Spiritualität und gelebtem Glauben. Konkret wird das unter anderem bei Schulgottesdiensten und Andachten, Einkehr- oder Besinnungstagen und in seelsorgerlichen Gesprächen.

Wie aber gestalte ich ein solches Gespräch, worauf achte ich bei meinem Gegenüber, bei mir? Gibt es ein seelsorgerliches "Handwerkszeug"?

Themen des zweiten Seelsorgekurses sind unter anderem verschiedene Seelsorgeansätze, Entwicklungspsychologie, Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie und -übungen, Gestaltung von Trauer in der Schule, das Verbalisieren emotionaler Erlebnisinhalte.

Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende an evangelischen Schulen, die sich auf dem Gebiet der Seelsorge fort- und weiterbilden wollen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter dem Link.

[Zu den Veranstaltungen](#)

Grundschule: Biblische Erzählfiguren im Religionsunterricht

Im zweitägigen Kurs des TPI können Teilnehmende - angesprochen werden Lehrkräfte für Religion und weitere Interessierte aus Grundschulen - unter erfahrener Anleitung zwei Figuren selbst herstellen und Einsatzmöglichkeiten im Religionsunterricht kennenlernen. Vorkenntnisse im Nähen sind nicht erforderlich, nur Freude an der Gestaltung und etwas Durchhaltevermögen. Für den Kurs sind noch einige wenige Restplätze vorhanden.

[Informationen und Anmeldung](#)

Förderprogramm "Inklusive Schülerstipendien"

Mit ihrem neuen Förderprogramm für inklusive Schülerstipendien "Teilhabe ermöglichen - Stipendien für Hilfsmittel" schreibt die Evangelische Schulstiftung in der EKD mindestens zehn Schülerstipendien für inklusive Hilfsmittel aus. Damit sollen einzelne Schüler*innen mit bis zu 400 € jährlich für drei Jahre unterstützt werden. Weitere Informationen gibt es auf unserer Website. **Bitte beachten:** Bewerbungsschluss ist bereits der 15.06.

[Weitere Informationen](#)

„Umbau inklusive“: Inklusive Schulentwicklung

Mit ihrem neuen Förderprogramm „Umbau inklusive: Schulqualität erhöhen – Barrierefreiheit fördern“ unterstützt die Evangelische Schulstiftung in der EKD (ESS EKD) inklusive Schulentwicklung an evangelischen Schulen bundesweit. Die Stiftung fördert besonders dringliche, aber auch innovative und nachahmenswerte Vorhaben zum Abbau von Barrieren an Schulen in evangelischer Trägerschaft mit bis zu 14.500 Euro je Antrag. Ein wichtiges Ziel ist es, den Raum als dritten Pädagogen besser und vor allem inklusiver zu nutzen: Durch gezielte bauliche Maßnahmen sollen Barrieren abgebaut werden und Kinder und Jugendliche – unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen – so umfänglich wie nur möglich an Lernangeboten und sozialem Miteinander teilhaben können. Schulqualität macht sich an dieser Stelle an den praktischen Zugangsmöglichkeiten deutlich und wirkt für das einzelne Kind, den einzelnen Erwachsenen, aber auch für die gesamte Schule. An Ideen dafür fehlt es unseren Schulen oft nicht, aber an finanziellen Mitteln. Hier soll das Förderprogramm unterstützen. Bewerbungsschluss für das Förderprogramm ist der 15.07., weitere Informationen und die einzureichenden Unterlagen finden Sie auf der Website der EKD Schulstiftung.



[ZUM FÖRDERPROGRAMM](#)

NACHGETRAGEN

17.06.22
12:30 - 17:00 Uhr

Tag der offenen Schultür in der Förderschule Kleinwachau

Nach Redaktionsschluss für diese Ausgabe erreichte uns noch die folgende Information aus Kleinwachau, die hoffentlich auch Ihre Beachtung findet, wenn sie diesmal am Ende des Newsletters steht:

Am Freitag, dem 17. Juni, findet in der Förderschule Kleinwachau von 12:30 bis 17 Uhr der Tag der offenen Schultür statt. Die Gäste sind eingeladen, sich in offenen Klassenzimmern und den Orten des Lernens ein Bild vom barrierefreien Schulgebäude der Förderschule zu machen.

Es erwartet Sie:

- mögliche Teilnahme am Unterricht bis 14:30 Uhr
- Gesprächsangebote mit den Pädagog*innen und Eltern
- Führungen durchs Schulhaus
- Essen im Schülercafé
- Sport, Spiel- und Bastelangebote



Weitere Veranstaltungstermine und Informationen finden Sie wie gewohnt auf der [Website](#).

Sichtbar evangelisch 2022

Die Evangelische Schulstiftung in der EKD (ESS EKD) schreibt zum sechsten Mal ihr beliebtes Förderprogramm „Sichtbar evangelisch 2022“ aus. Das Thema der diesjährigen Ausschreibung lautet: Der Mut der Verantwortung – Schulen in evangelischer Trägerschaft zeigen Haltung. Die Stiftung sucht mit ihrem Förderprogramm nach Beiträgen, die zeigen, wie es evangelischen Schulen gelingt, Kindern und Jugendlichen Raum zu geben für mutiges Handeln.

Was ist mutig? Wer ist mutig? Was gehört zu Mut dazu – und wie gelingt es Schulen in evangelischer Trägerschaft, im Schulalltag Kinder und Jugendliche zu ermutigen, zu Mut zu befähigen und offen zu sein für den Mut der Verantwortung? In diesem Jahr schreibt die Evangelische Schulstiftung in der EKD den Preis „Sichtbar evangelisch 2022“ für Beiträge aus, die zeigen:

- Wie gelingt es Schulen in evangelischer Trägerschaft, Kindern und Jugendlichen Raum zu geben für mutiges Handeln?
- Wie sensibilisieren sie dafür, wann es Mut braucht – Mut, um sich selbst zu überwinden, um Anderen beizustehen, um zu Werten und Haltungen zu stehen?
- Wie gelingt es, diesen Mut der Verantwortung als Teil von Schulalltag zu leben?

Der Link führt zum Beitrag auf der Website der EKD Schulstiftung, hier finden Sie weitere Informationen und die nötigen Formalien.

[ZUM FÖRDERPROGRAMM](#)



Für Fördervereine: Online-Tagung Kirchenfundraisingtag

Unter der Überschrift "Kirchgemeinden, Kirchenkreise, kirchliche Werke, Einrichtungen, Fördervereine und Stiftungen sind zum zweiten gemeinsamen Kirchenfundraisingtag der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz am 29. September 2022 herzlich eingeladen.

In der Online-Tagung informieren Expert*innen mit kirchlichem Hintergrund über Fundraising und Fördermittel in Theorie und Praxis und geben Tipps für die Kommunikation kirchlicher Anliegen – intern wie extern. Weitere Infos und Anmeldemöglichkeiten unter dem Link, bis 18.07. gilt ein Frühbucherpreis.

[INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)

Impressum

Hrsg.:
Schulstiftung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens,
Franklinstraße 22,
01069 Dresden
Redaktion:
Birgit Hofmann, Brit Reimann-Bernhardt

Fotos ohne Quellenangabe: www.canva.com

Der nächste Newsletter erscheint vor den Sommerferien.

Veröffentlichungswünsche (über die wir uns sehr freuen!) senden Sie bitte an b.hofmann@evlks.de



SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen
Landeskirche Sachsens
zusammen_wachsen